

J. Labeunie & Oppenheim
de Paris,
Châles, Nouveautés & Impressions,
Brühl No. 419.

N. P. Nicolits,
aus Wien,

bezieht zum 1. Male die hiesige Messe mit einem bedeutenden Lager von
Modewaaren,

bestehend in allen Arten Halbseiden- und Schafwoll-Stoffen auf
Damenkleider eigener Fabrik und empfiehlt sich durch Schönheit
der Waare und besonders billige Preise.

Sein Lager befindet sich in der Reichsstraße Nr. 397,
1 Treppe hoch.

Dupuis,
Fabrikant aus Paris,

Reichsstrasse No. 401 (Kochs Hof), erste Etage,
bezieht die gegenwärtige Ostermesse mit einem wohl assortirten Lager
von Stumen und Federn, den neuesten Mode-Artikeln, als:
Hauben, Fichus, Schürzen, gestickte Kragen, Seiden-
tüllen u., Pariser Handschuhen, wie auch Broches und
Schnallen.

Burdet aus Paris,

Fabrikant von colorirten Steinen, Rosetten und feinen Perlen,
Brühl Nr. 454, verkauft und kauft alle Sorten feine Steine
und vertauscht.

J. J. Schwartz, Söhne & Co.
aus Magdeburg und Berlin.
Leinene und baumwollene Bänder und baum-
wollene Strickgarne eigener Fabrik.
Reichsstraße Nr. 538,
in Amtmanns Hofe, eine Treppe hoch.

Adolph Schlegel,
Brieftaschen und Etuifabrikant

aus Freiberg,
empfehlen zu gegenwärtiger Jubiläummesse sein wohl assortirtes
Lager von

Brieftaschen, Zulegtaschen, Notiz-
büchern, Damentaschen, Cigarren-
und Tabaksetuis, Schreibmappen,
Reiseschreibpulten und Necessairen,
Stambüchern

und allen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen zu den
billigsten Preisen.

Sein Verkaufsort ist in Auerbachs Hofe, vom Markte rechts
das zweite Gewölbe.

C. F. Kling,

Inhaber der Porzellan-Fabrik in Ohrdruff
bei Gotha,

übernimmt Aufträge auf seine weiße Laffen in vielen Façon,
Kaffe- und Theegefhirren, und empfiehlt sich noch besonders zu
Aufträgen auf seine und mittelfeine weiße Pfeiffenköpfe und Ab-
glüsse zu besonders billigen Preisen und vorzüglicher Qualität. Die
Muster sind in der Petersstraße, Gewölbe Nr. 71, aufgestellt.

Schatz & Archinard,
aus Paris und Genf,

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem schönen Sorti-
ment **Bijouterien, Uhren und Edelsteinen,** zu den
möglich billigsten Preisen. Ihr Verkaufsort ist **neuer Neu-
markt Nr. 11,** bei Herrn Magnus.

S. Prager,

aus Turnau in Böhmen,

empfehlen sich mit seinem assortirten Lager von böhmischen und
tyroler Fass- und Schnur-Granaten, wohnt Hall'sches Pförtchen
Nr. 329 2 Treppen und verspricht die billigsten Preise.

Albert Wahl & Comp.

in Leipzig,

Markt- und Thomagässchen-Ecke,

empfehlen zu gegenwärtiger Messe ihr neu assortirtes Lager von
franz. decorirtem Porzellan,
plattirten Waaren in franz. und engl. Fabelkaten,
neuestem Damenschmuck in vergoldeter Bronze,
engl. und franz. echten Parfümerien und Seifen,
Reise-Schatullen für Herren und Damen,
engl. Haar-, Zahn- und Kleiderbürsten,
Tabatièren, Handschuhen und Hosenträgern,
Pariser Herren-Cravatten, die neuesten Façon,
Cigarren, pr. Mille von 5—40 Thlr. u. u.,
zu billigen festen Preisen.

Gebrüder Rocca,

Kunsthändler aus Berlin u. Göttingen,

empfehlen für diese Jubiläummesse ihr großes ausgezeichnetes Lager
von Kupferstichen älterer und neuerer Schule, worunter viele seltene
Blätter *avant la lettre* sich befinden; ferner der neuesten Litho-
graphien und Kupferwerke, außerdem mehre ausgezeichnete Original-
Delgemälde der berühmtesten ältern und neuern Meister.
Sie versprechen die billigsten Preise und laden die geehrten Kunst-
freunde ganz ergebenst ein. Ihre Ausstellung ist neuer Neu-
markt, Auerbachs Hof, 1 Treppe hoch, vorn heraus, beim Herrn
Tapezierer Kränzler.

Franz Carl Stegmann,

Parfümerie- u. Toilette-Seifen-Fabrikant

aus Berlin,

empfehlen zu dieser Messe sein Lager von Parfümerie- und Toilette-
Seifen aller Art, bei reeller Waare, zu den billigsten Fabrikpreisen,
im Gewölbe Rathhausbühnen, Nr. 35 am Markt.

Johann August Stein,

Fabrikant aus Frohburg,

empfehlen sich zu jeglicher Jubiläummesse mit seinen sächsischen
Merinos und Thibets, wie auch $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Umschlagetüchern in
verschiedenem Druck; sein Stand ist in Küstners Hause in der
Reichsstraße Nr. 543.

W. Münch aus Schönhausen an der Elbe,

hier in Auerbachs Hofe,

empfehlen außer vielen Galanterie-Artikeln Korbarbeiten in so fei-
nem Flechtwerk, wie solches nicht am Plage ist. Necessaires
mit Berlin- u. Silber-Einlagen zu auffallend billigen Preisen u.